

.....Zuwendungsempfänger

....., den20.....

Ort/Datum

Telefon:

An
Landesanstalt für Ökologie,
Bodenordnung und Forsten/
Landesamt für Agrarordnung NRW
Postfach 10 10 52

45 610 Recklinghausen

über das Amt für Agrarordnung

.....

.....

über die Stadt/Gemeinde (als untere Denkmalbehörde) ^{x)}

.....

.....

Verwendungsnachweis/Zwischennachweis ¹⁾Betr.: Zuwendungen für die Förderung der Dorferneuerung/Umnutzung;hier: Mein/Unser Antrag vom

Durch Zuwendungsbescheid(e) der Landesanstalt für Ökologie, Bodenordnung und Forsten/ Landesamt für
Agrarordnung NRW vom, Az.: wurden zur Finanzierung der o.a. Maßnahme
insgesamt bewilligt:

Zuschüsse

..... DM

I. Sachbericht (entfällt beim Zwischennachweis)

(Kurze Darstellung der durchgeführten Maßnahme, u.a. Beginn, Maßnahmedauer, Abschluss, Erfolg und Auswirkung der
Maßnahme, etwaige Abweichungen von den dem Zuwendungsbescheid zu Grunde liegenden Planungen und vom
Finanzierungsplan.)

II. Zahlenmäßiger Nachweis

1 Einnahmen	lt. Finanzierungsplan	lt. Abrechnung
1.1 Eigenleistung	 DM	 DM
1.1.1 unbare Eigenleistungen	 DM	 DM
1.1.2 Barmittel	 DM	 DM
1.2 Zuschüsse für Baumaßnahmen	 DM	 DM
1.3 sonstige Darlehen (Geldgeber angeben)	 DM	 DM
	Summe:	 <u>DM</u>

^{x)} nur bei zusätzlichen Zuwendungen nach den Förderrichtlinien Denkmalpflege (SMBL NRW 224)

¹⁾ Nicht Zutreffendes streichen

2 Ausgaben			
2.1 Ausgabengliederung lt. Kostenberechnung			
Maßnahme	Investitionsbetrag (brutto einschl. bare Eigenleistungen)	Mehrwertsteuer DM	förderungsfähiger Betrag
1	2	3	4
2.1.1 Dorferneuerung (Maßnahmen 2.1 bis 2.4 der Richtlinie)			
2.1.1.1 Erhaltung, Instandsetzung und Gestaltung landwirtschaftlicher Bausubstanz mit ortsbildprägendem Charakter			
2.1.1.2 Begrünungen im öffentlichen Bereich			
2.1.1.3 Gestaltung von Dorfstraßen, -plätzen einschließlich der Grün- und Freiraumgestaltung			
2.1.1.4 Entschädigung für Gebäude und deren Abbruch die im Zusammenhang mit Maßnahmen nach Nr. 2.2 und 2.3 der Richtlinie stehen			
2.1.1.5 Investition insgesamt			

2 Ausgaben			
2.1 Ausgabengliederung lt. Kostenberechnung			
Maßnahme	Investitionsbetrag (brutto einschl. bare Eigenleistungen)	Mehrwertsteuer DM	förderungsfähiger Betrag
1	2	3	4
2.1.2 Umnutzung (Maßnahmen 2.5 bis 2.6 der Richtlinie)			
2.1.2.1 Investive Maßnahmen zur Umnutzung land- und forstwirtschaftlicher Bausubstanz u.a. für Wohn-, Handels-, Gewerbe- und Dienstleistungszwecke			
2.1.2.2 Aufwendungen von Ingenieuren und Architekten			
2.1.2.3 Investition insgesamt			

2.2 Tatsächlich entstandene Ausgaben			
Maßnahme	Tatsächliche Ausgaben ¹⁾	Zuwendungsfähige Ausgaben lt. Zuwendungsbescheid	geprüfte und anerkannte zuwendungsfähige Ausgaben laut Abrechnung ^{2) 3)}
1	2	3	4
2.2.1 Dorferneuerung (Maßnahmen 2.1 bis 2.4 der Richtlinie)			
2.2.1.1 Erhaltung, Instandsetzung und Gestaltung landwirtschaftlicher und ehemals landwirtschaftlicher Bausubstanz mit ortsbildprägendem Charakter			
2.2.1.2 Begrünungen im öffentlichen Bereich			
2.2.1.3 Gestaltung von Dorfstraßen, -plätzen einschließlich der Grün- und Freiraumgestaltung			
2.2.1.4 Entschädigung für Gebäude und deren Abbruch die im Zusammenhang mit Maßnahmen nach Nr. 2.2 und 2.3 der Richtlinie stehen			
2.2.1.5 Investition insgesamt			

2.2 Tatsächlich entstandene Ausgaben			
Maßnahme	Tatsächliche Ausgaben ¹⁾	Zuwendungsfähige Ausgaben lt. Zuwendungsbescheid	geprüfte und anerkannte zuwendungsfähige Ausgaben laut Abrechnung ^{2) 3)}
1	2	3	4
2.2.2 Umnutzung (Maßnahmen 2.5 bis 2.6 der Richtlinie)			
2.2.2.1 Investive Maßnahmen zur Umnutzung land- und forstwirtschaftlicher Bausubstanz u.a. für Wohn-, Handels-, Gewerbe- und Dienstleistungszwecke			
2.2.2.2 Aufwendungen von Ingenieuren und Architekten			
2.2.2.3 Investition insgesamt			

¹⁾ Bei einer Überschreitung der Einzelansätze um mehr als 20 v.H. (vgl. Nr. 1.2 der ANBest-P) ist anzugeben, ob die Bewilligungsbehörde der Überschreitung zugestimmt hat (Datum, AZ der Zustimmung der Bewilligungsbehörde)

²⁾ Abzüglich Mehrwertsteuer, Skonti und Rabatte

³⁾ Nicht vom Zuwendungsempfänger auszufüllen

III.1	Mehr-/Minderausgaben 2.2.1 - 2.2.1.5			
III.2	Mehr-/Minderausgaben 2.2.2 - 2.2.2.3			

IV. Bestätigungen

1. Es wird vom Zuwendungsempfänger bestätigt, dass
 - die Allgemeinen und Besonderen Nebenbestimmungen des Zuwendungsbescheides beachtet wurden;
 - die Ausgaben notwendig waren, wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist und die Ausgaben im Verwendungsnachweis mit den Belegen übereinstimmen;
 - die Inventarisierung der mit der Zuwendung beschafften Gegenstände vorgenommen wurde.
2. Schlussabrechnungen und Belege über die gesamten Kosten liegen vor.
3. Die Belegsammlung wird aufbewahrt bei:
4. Die Gebühren für die Architektenleistungen, statischen Berechnungen und sonstigen Ingenieurleistungen sind auf dem Beiblatt berechnet. Die Berechnung für Architekten- und Ingenieurgebühren anderer Stellen sind dort ebenfalls aufgeführt. Die Belege wurden auf einer Belegliste zusammen gefasst.

.....
Ort/Datum

.....
Rechtsverbindliche Unterschrift des Zuwendungsempfängers

5. Ergebnis der Prüfung durch die Bewilligungsbehörde
Der (Zwischen-) Verwendungsnachweis wurde anhand der vorliegenden Unterlagen geprüft.
Es ergaben sich keine - die nachstehenden – Beanstandungen:

.....
Ort/Datum

.....
Rechtsverbindliche Unterschrift der Bewilligungsbehörde

